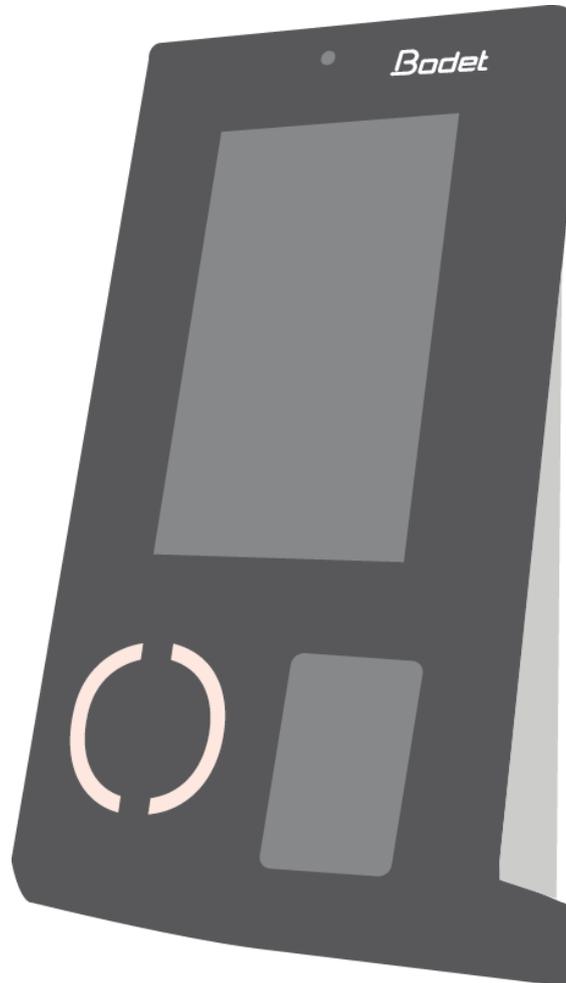


TIME BOX X4 BIOMETRIC



Betriebsanleitung

Dieses Dokument bezieht sich auf folgende Produkte:

932273	Pack Time Box X4 Bio with 10 ISO Proximity cards	932279	Pack Time Box X4 Bio Wi-Fi with 10 ISO Proximity cards
932274	Pack Time Box X4 Bio with 10 Key-rings	932280	Pack Time Box X4 Bio Wi-Fi with 10 Key-rings
932275	Pack Time Box X4 Bio with 10 leather Key-rings	932281	Pack Time Box X4 Bio Wi-Fi with 10 leather Key-rings



Certified management system

BODET Software
CS 40211 | Boulevard du Cormier
49302 CHOLET Cedex | FRANCE
marketing@bodet-software.com
www.bodet-software.com



Bei Empfang des Gerätes sicherstellen, dass es während des Transports nicht beschädigt wurde, und Vorbehalte dem Transporteur umgehend melden

Inhaltsverzeichnis

1.	Warnung.....	1
2.	Die Time Box Software	1
2.1	Softwareinstallation.....	1
2.1.1	Konfiguration des Terminals	1
2.1.2	Die Software konfigurieren	3
2.2	Die Software starten.....	4
2.3	Erstellen der Mitarbeiter:.....	5
3.	Das X4 Biometric Terminal	6
3.1	Lieferumfang.....	6
3.2	Allgemeine Vorstellung	6
3.3	Installation	7
3.4	Signaltonrelais (Achtung! Nur für geschultes Personal).....	9
3.5	Konfiguration des Time Box X4 Biometric Terminals.....	12
3.5.1	Adresse des Terminals (nur bei Option Netzwerkverbindung).....	12
3.5.2	WLAN-Verbindung aktivieren (optional).....	12
3.5.3	Synchronisierung der Softwaredaten mit dem Terminal	13
3.5.4	Einstellen der Uhrzeit des Terminals.....	13
3.5.5	Andere Funktionalitäten des Terminals	13
4.	Mitarbeiterregistrierung über Fingerabdruck (biometrische Erfassung)	14
4.1	Nutzungshinweise für die biometrische Erfassung.....	14
4.2	Erfassung.....	15
4.3	Informationen und Hinweise bezüglich der Verwendung biometrischer Identifikationsverfahren	16
4.3.1	Qualität des biometrischen Lesers	16
4.3.2	Datensicherheit	16
5.	Tägliche Time Box Nutzung.....	17
5.1	Bildschirmorganisation.....	17
5.2	Buchungen übertragen	18
5.2.1	USB-Stick Modus.....	18
5.2.2	Ethernet- oder WLAN-Modus (optional).....	18
5.3	Ergebnisse ansehen.....	19
5.4	Abweichungen korrigieren.....	19
5.5	Ausdrucke erstellen.....	20
5.6	Online-Handbuch einsehen.....	20
6.	Sicherheitshinweise und Schutz des Terminals	21
7.	Technische Daten	21

HINWEIS

Dieses Dokument hilft Ihnen bei der Installation der Time Box und macht Sie mit den grundlegenden Funktionen der Hard- und Software vertraut. Einige fortschrittlichere Funktionen werden hier daher nicht angesprochen. Für weitere Details steht Ihnen das Online-Handbuch zur Verfügung. Klicken Sie auf das Fragezeichen oben rechts. Sie können das Handbuch auch vom Time Box-Installationsverzeichnis auf der Festplatte aus einsehen und ausdrucken.

1. Warnung

Jeder Gebrauch, der mit der vorliegenden Anleitung nicht konform ist, kann unwiederbringliche Schäden am Terminal verursachen und hat eine Annullierung der Garantie zur Folge.

Wir empfehlen Ihnen vor der Bedienung des Produktes, das Kapitel Sicherheitshinweise und Schutz des Terminals aufmerksam durchzulesen.



Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gerät der Klasse 2.

2. Die Time Box Software

2.1 Softwareinstallation

1. Den mitgelieferten USB-Stick in den PC stecken.
2. Die Installation mit einem Klick auf **install.bat** starten.
3. Die Installations Sprache wählen.
4. Auf das Installationsicon klicken.
5. Standardinstallationsverzeichnis oder einen anderen Pfad wählen.
6. Zur Neuerstellung eines Verzeichnisses auf **OK** klicken.
7. Auf **Weiter** klicken.

Wichtiger Hinweis!

Zwischen PC und dem Time Box Terminal stehen zwei Kommunikationsmodi zur Wahl.

2.1.1 Konfiguration des Terminals

- Der **BIO USB-Stick-MODUS** über den mit der Time Box gelieferten USB-Stick. Die Daten werden zunächst vom Terminal auf den Stick übertragen und dann vom Stick auf den PC.
- Der **X4 IP Netzwerk-MODUS** unter Verwendung des mitgelieferten 2 m langen Netzkabels oder Ihrer WLAN-Verbindung (optional). Im ersten Fall werden die Informationen über das Kabel vom Terminal auf den PC übertragen.

Bemerkung:

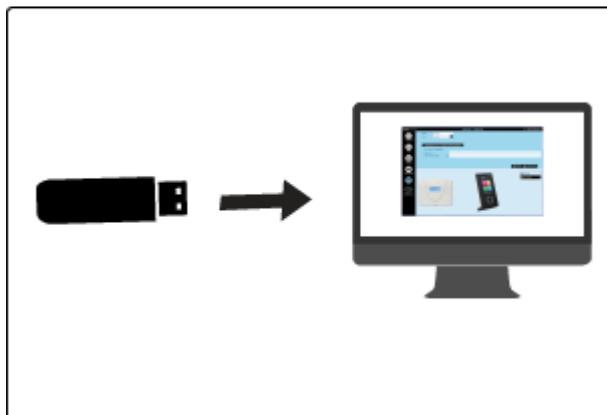
Die Kommunikationsmodi *Seriell*, *IP Netzwerk* und *USB-Stick* nicht beachten: diese Funktionen stehen nur auf den Time Box X1 und Prio Terminals zur Verfügung.

A. Wenn Sie die Buchungen mittels eines USB-Sticks entladen

Wenn Sie die Buchungen mittels eines USB-Sticks entladen möchten, müssen sie den Stick an das Terminal anschließen.

1. Eine **Bezeichnung** für das Terminal eingeben.
2. Wählen Sie den Typ **BIO USB-Stick** aus.
3. Auf **Weiter** klicken.

Mögliche Fehler:



Kein USB-Stick gefunden oder der USB-Stick ist bereits initialisiert. Schließen Sie bitte einen anderen Stick an.

Einen USB-Stick in einen Port des PC einfügen und auf **OK** oder auf **Abbruch** klicken, dann auf **Weiter**, um die Installation abzuschließen. Der USB-Stick kann dann später angeschlossen werden.

B. Wenn Sie die Buchungen mittels einer Netzwerkverbindung (Ethernet) entladen

Wenn Sie die Buchungen mittels einer **Netzwerkverbindung (Ethernet)** auf den PC entladen möchten, schließen Sie das 2 m lange Kabel am Netzwerk Ihres Unternehmens oder am PC, sowie am Netzwerkadapter auf der Rückseite des Terminals an. Gegebenenfalls kann der Abstand zwischen Terminal und PC mittels eines handelsüblichen RJ45 Kabels vergrößert werden.

1. Eine **Bezeichnung** für das Terminal eingeben.
2. **X4 IP Netzwerk** auswählen.
3. IP-Adresse des Terminals angeben.
4. Auf **Weiter** klicken.

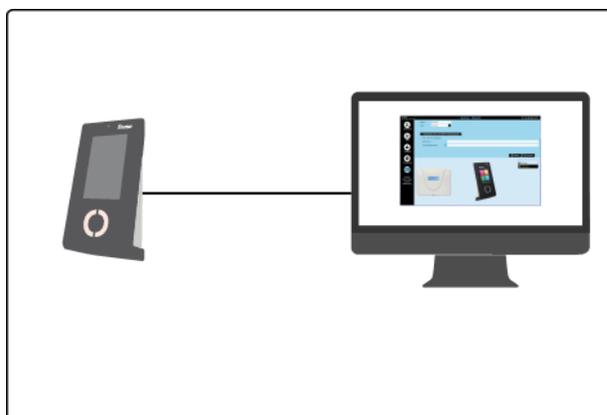
Zwei Installationsarten sind möglich:

1. Direkte Verbindung

1. Verbinden Sie das Netzkabel mit Time Box PC sowie dem Netzwerkadapter auf der Rückseite des Terminals.
2. Auf dem Time Box PC wählen Sie **Start**.
3. Öffnen Sie die Systemsteuerung.

Unter Windows XP

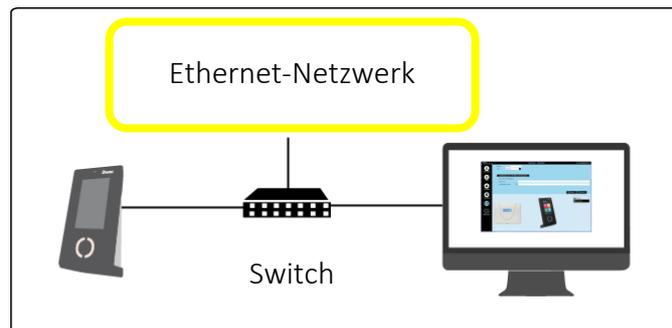
- a. Wählen Sie Netzwerkverbindungen.
- b. Machen Sie auf den lokalen Netzwerkverbindungen einen Rechtsklick.
- c. Auf **Eigenschaften** klicken.
- d. Auf dem Reiter Allgemein, im Auswahlmnü, Internetprotokoll (TCP/IP) wählen.
- e. Auf **Eigenschaften** klicken.



Unter Windows 7 / 10 (Achtung, es werden möglicherweise Administratorrechte benötigt!)

- a. Netzwerk- und Freigabecenter wählen.
- b. Klicken Sie auf **Verbindung mit einem Netzwerk herstellen**.
- c. Im Reiter Allgemein klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- d. Wählen Sie Protokoll Internet Version 4 (TCP/IPv4) im Auswahlmenu.
- e. Auf **Eigenschaften** klicken.
- f. Klicken Sie auf **Folgende IP-Adresse nutzen** und geben Sie eine Adresse wie unten gezeigt (siehe auch Standardadressierung des Terminals Seite 12).
- g. Mit **OK** bestätigen.
- h. Starten Sie bei Bedarf den Computer neu, um die Änderungen zu aktivieren.

2. Verbindung mit dem Unternehmensnetzwerk



Um dem Terminal eine IP-Adresse der selben Klasse zuordnen zu können, müssen Sie die IP-Adresse Ihres Computers kennen. Bitte wenden Sie sich hierfür an Ihren Netzwerkadministrator.

C. Wenn Sie eine WLAN-Verbindung nutzen

Wenn Sie die Buchungen über **WLAN** auf Ihren Computer übertragen möchten, benötigen Sie Ihren WLAN-Netzwerkschlüssel. Befolgen Sie die nächsten Schritte:

1. Eine **Bezeichnung** für das Terminal eingeben.
2. **X4 IP Netzwerk** auswählen.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf Seite 12.
4. Die IP-Adresse des Terminals angeben, die Sie auf dem Terminal im Menü Maintenance > General information finden.
5. Auf **Weiter** klicken.

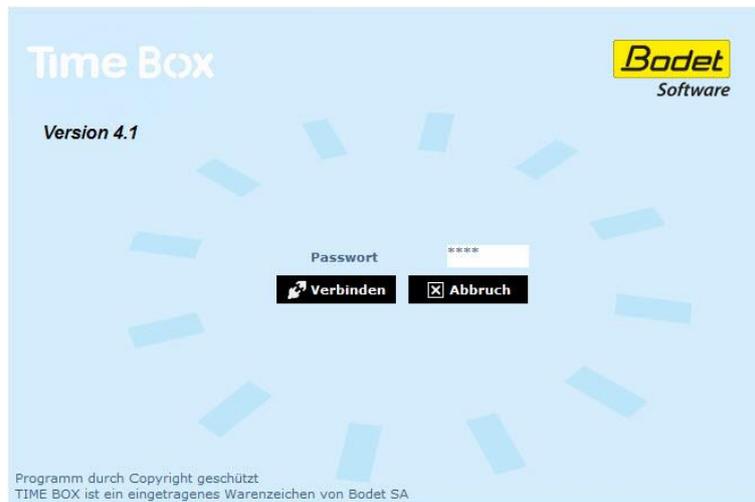
2.1.2 Die Software konfigurieren

1. Ein 4-stelliges Passwort eingeben.
2. Das Passwort bestätigen.
3. Auf **Weiter** klicken.
4. Den **Namen des Unternehmens** (Lizenznehmer) eingeben.
5. Ihre **Kundennummer** eingeben (fakultativ).
6. Auf **Weiter** klicken.
7. Die für den Datenbetrieb gewünschten Uhrzeit- und Datumsformate auswählen.
8. Auf **Weiter** klicken.
9. Die entsprechenden Auswahlkästchen aktivieren.
10. **Beenden**.

Ende der Installation

2.2 Die Software starten

1. Auf die Verknüpfung auf Ihrem Desktop klicken oder die Anwendung über das Windows Start-Menü starten.
2. Das zuvor definierte **Password** eingeben (s. Seite 3).
3. Auf **Verbinden** klicken.



Bei jedem Start der Software Time Box werden Sie gefragt, ob Sie die Daten übertragen möchten. Sind die Mitarbeiter nicht erstellt, müssen Sie auf **Abbruch** klicken, um die Buchungen nicht zu übertragen.



Sind die Mitarbeiter bereits erstellt (s. Seite 5), müssen Sie **Seit der letzten Übertragung** auswählen und auf **OK** klicken, um die seit dem letzten Transfer erstellten Buchungen zu übertragen.

Um bei geöffnetem Programm Daten zu übertragen, müssen Sie auf den Button **Beenden** rechts oben im Bildschirm klicken und die **Daten des Terminals übertragen** auswählen. Daraufhin wird der untenstehende Bildschirm angezeigt.

2.3 Erstellen der Mitarbeiter:

1. Auf **Parametrierung > Mitarbeiter** klicken, um die Mitarbeiterliste zu öffnen.
2. Auf den Button **Erstellen** klicken, um einen neuen Mitarbeiter zu erstellen.
3. Geben Sie den Namen des Mitarbeiters und eine fünfstellige Ausweisnummer an. Bucht der Mitarbeiter mit Hilfe eines Ausweises, geben Sie bitte hier die Nummer an, die Sie unten rechts auf dem Ausweis befindet.
4. Klicken Sie auf **Bestätigen**.

Name	Vorname	Ausweis	Personalnr.	Abteilung	Zeitprogr.
Schmidt	Erika	25001	0001	Buchhaltung	GLEIT
Pfeiffer	Elisabeth	25002		Verkauf	GLEIT
Ostmann	Hugo	25006		Produktionseinl	NACHT
Kändler	Laurenz	25004		Produktionseinl	NW
Jähig	Peter	25003		Verkauf	GLEIT

Bei der Erstellung eines Mitarbeiters sind nur Name und Ausweisnummer obligatorisch; die anderen Informationen können später eingefügt werden. Weitere Informationen finden Sie im Time Box Benutzerhandbuch, das über den Button  oben rechts auf dem Bildschirm erreichbar ist. Sie finden den Ordner im Installationsverzeichnis der Software auf Ihrer Festplatte aufrufen.

Bemerkung:

Bevor Sie mit dem Registrieren der Mitarbeiter auf dem Terminal beginnen empfehlen wir Ihnen, die Mitarbeiter in der Software anzulegen und ihnen eine Kartenummer zuzuordnen. Drucken Sie anschließend eine Mitarbeiterliste aus (siehe Seite 20) und beginnen Sie mit der Registrierung (siehe Seite 14).

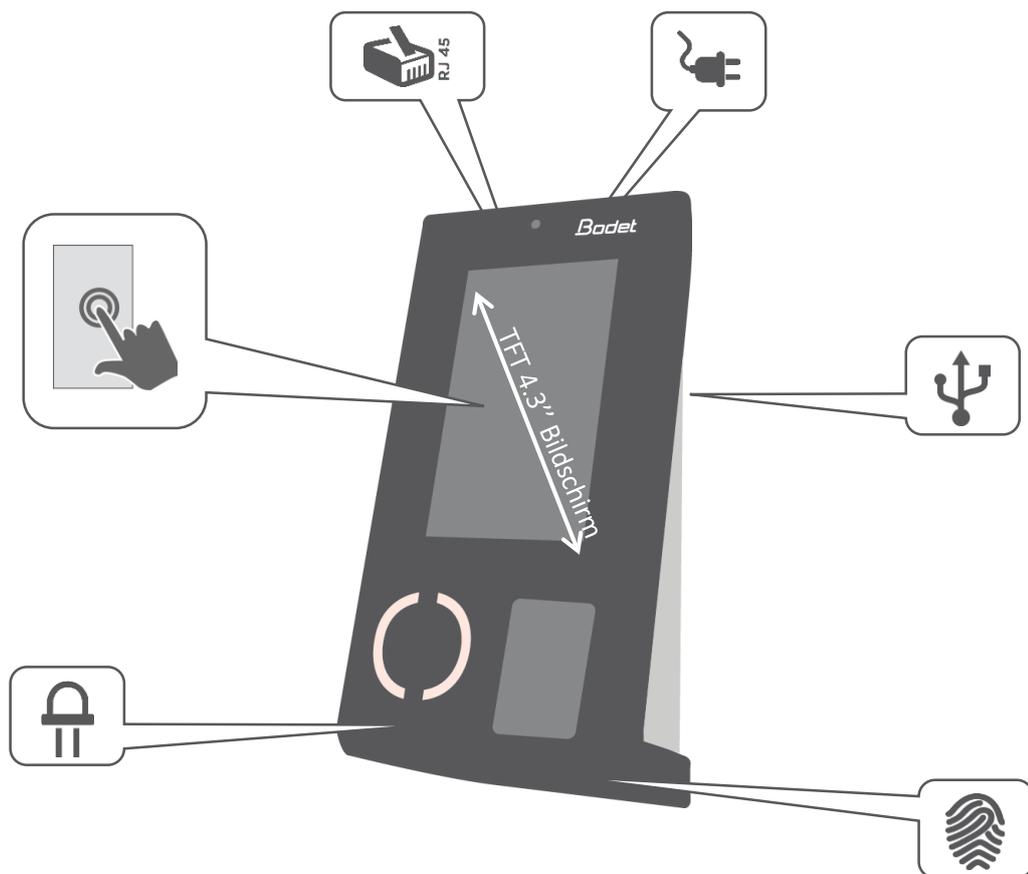
3. Das X4 Biometric Terminal

3.1 Lieferumfang

Jedes Terminal wird in seiner Original-Verpackung geliefert, inklusive einer Wandhalterung, 3 Schrauben und 3 Dübeln, eines auf der Rückseite des Terminals vorbefestigten Kabelbinders, eines gelben Schlüssels und eines USB-Sticks.

3.2 Allgemeine Vorstellung

Das Produkt Time Box X4 Biometric ist ein Zeiterfassungsterminal für die Personalzeitwirtschaft. Die Buchungen können über eine Netzwerkverbindung, einen USB-Stick oder eine WLAN-Verbindung (optional) entladen werden.



800MHz

1GB RAM

125 kHz / 13,56MHz STID

Ethernet / PoE Anschluss

WLAN-Option



12VDC Stromversorgung, Power over Ethernet

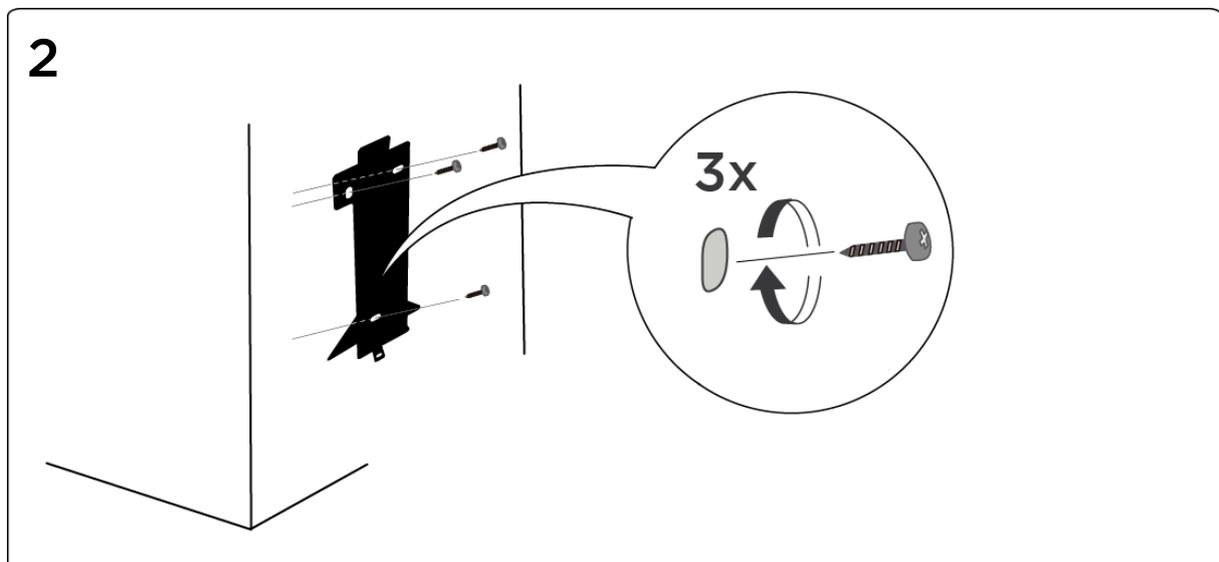
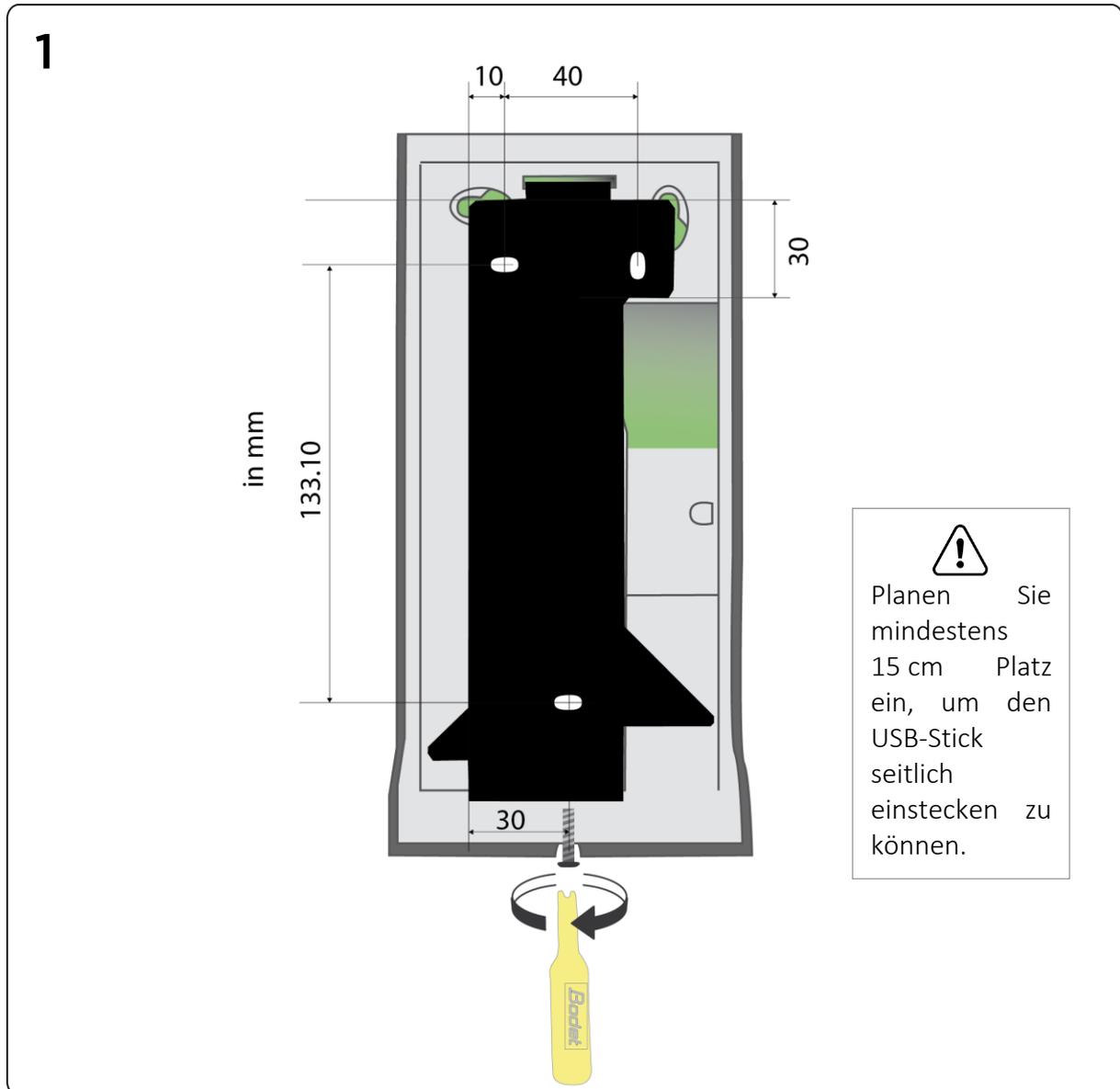
intern

Internes Schaltrelais

LED

3.3 Installation

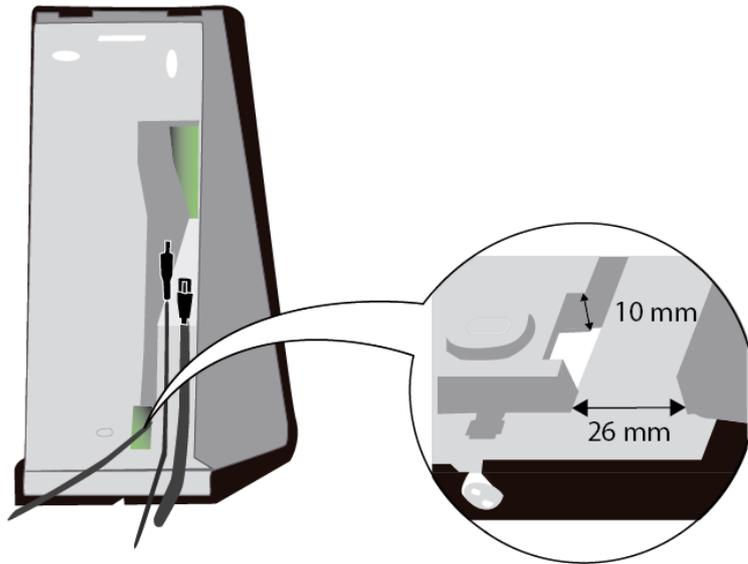
Das Terminal ist für eine Benutzung innerhalb der Gebäude vorgesehen. Vermeiden Sie größere Temperaturunterschiede und Quellen elektromagnetischer Parasiten (Schalter, Motoren, ...).



3



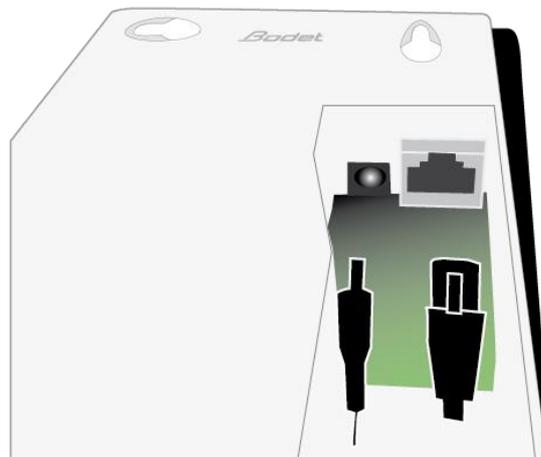
Relais



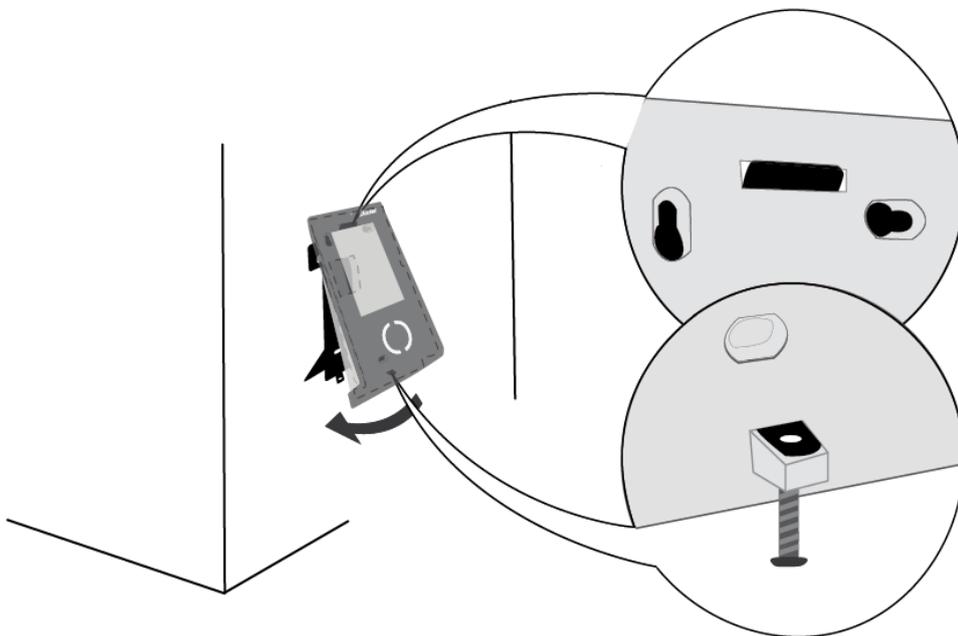
4

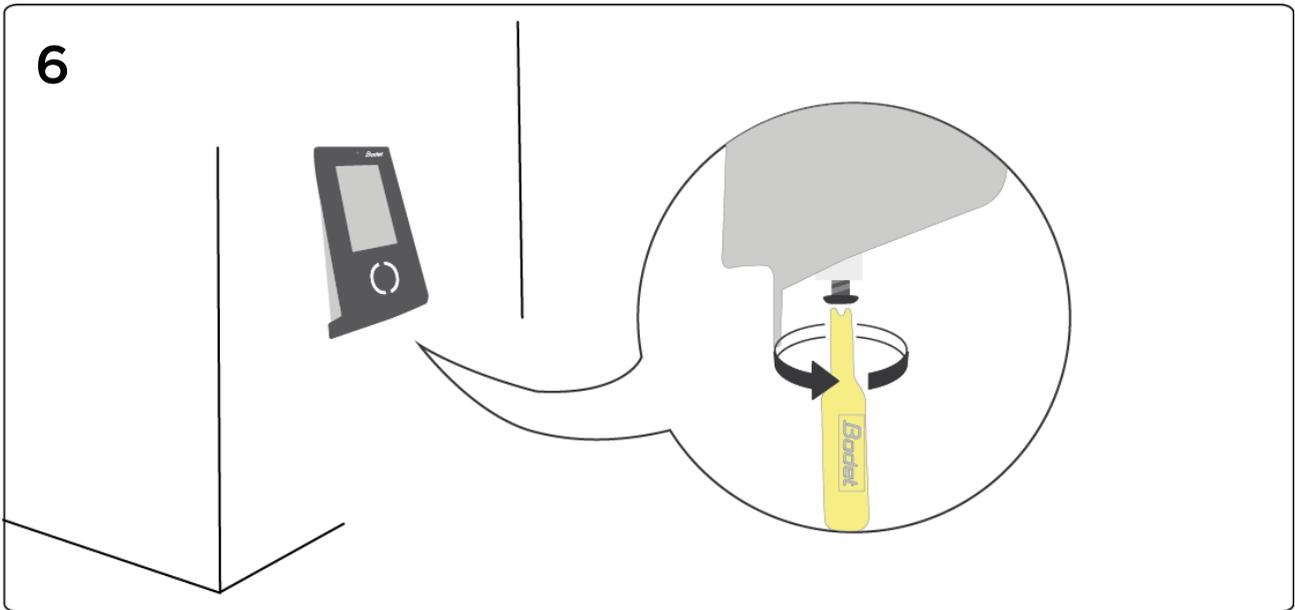


Bei einer PoE-Verbindung mit einem entfernten Router kann das Terminal augenblicklich unter Spannung stehen

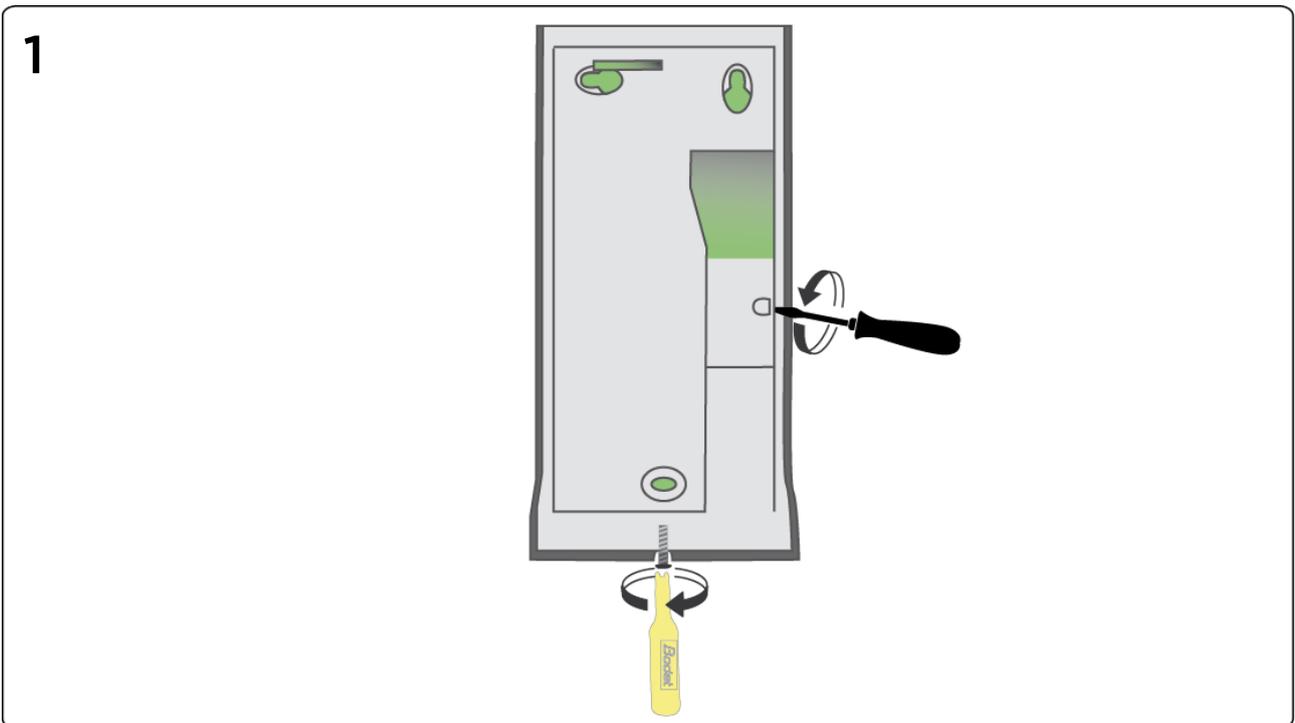


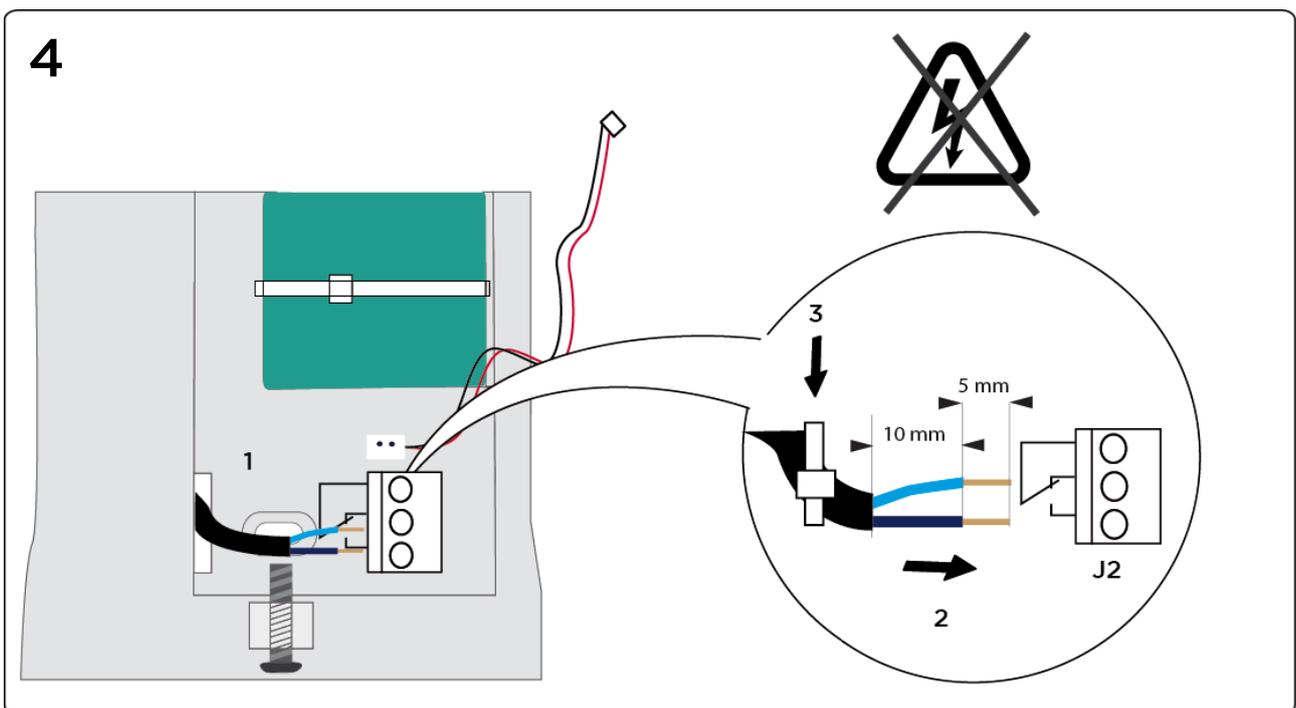
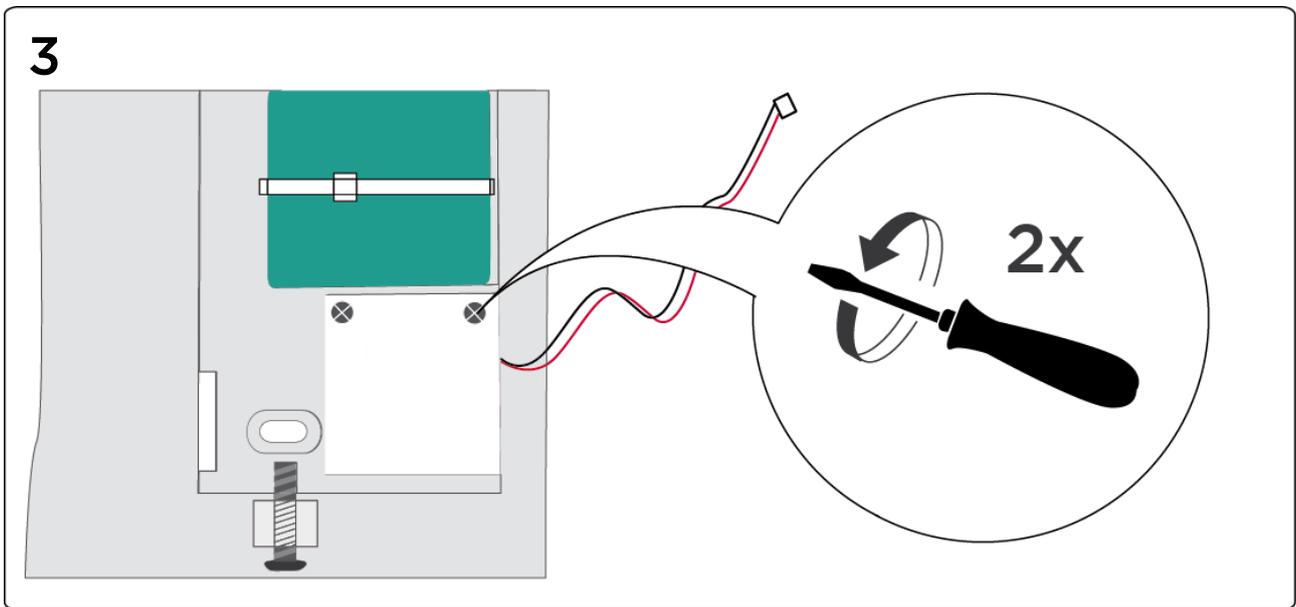
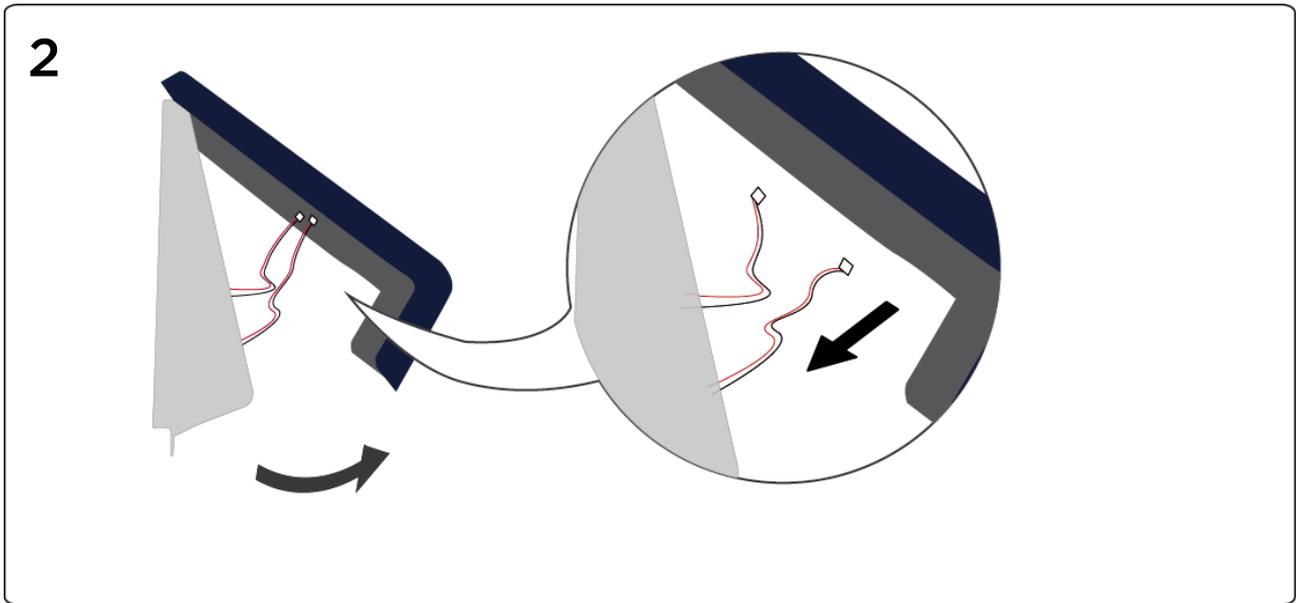
5



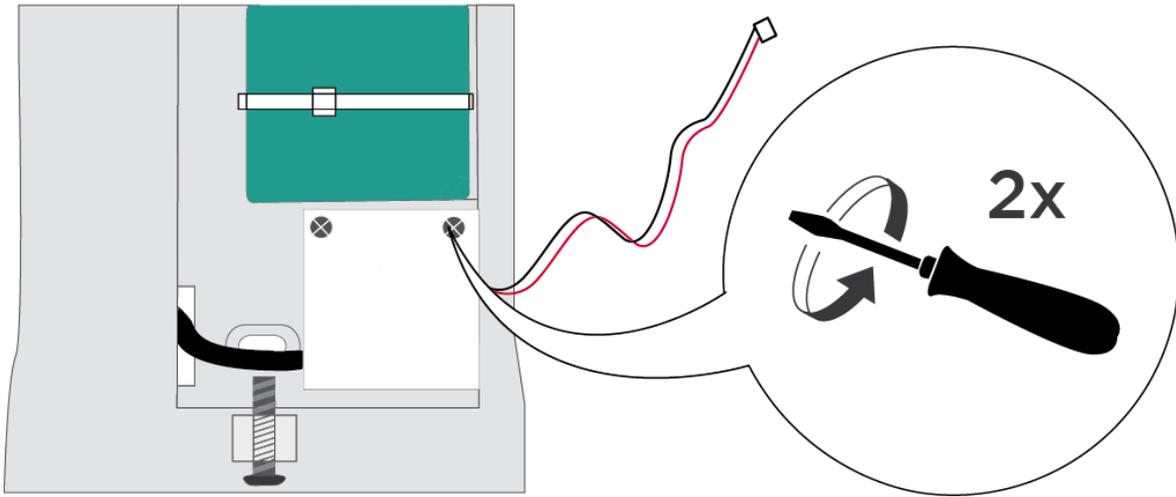


3.4 Signaltonrelais (Achtung! Nur für geschultes Personal)

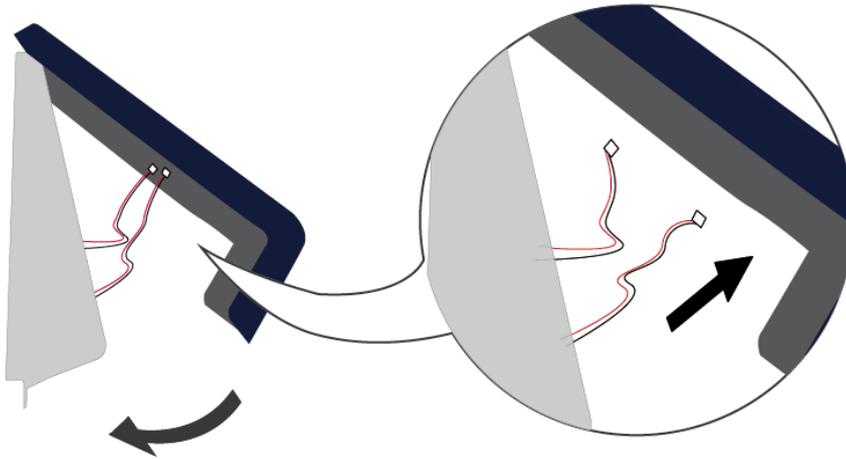




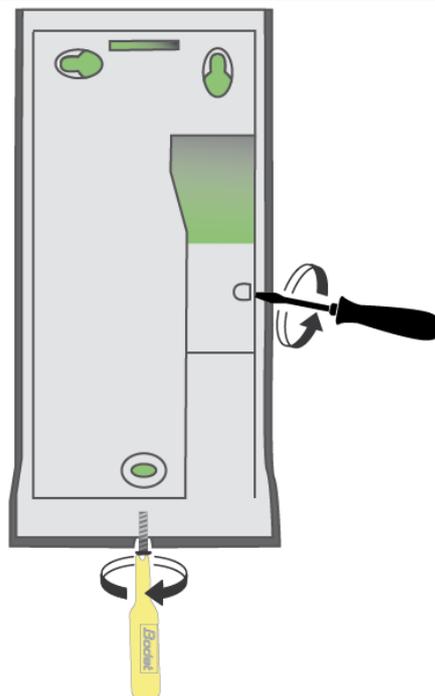
5



6



7



3.5 Konfiguration des Time Box X4 Biometric Terminals

3.5.1 Adresse des Terminals (nur bei Option Netzwerkverbindung)

1. Auf dem Terminal-Bildschirm, 3 Sekunden lang auf das Logo über dem Datum drücken.
2. Maintenance.
3. Das Time Box Passwort (s. Seite 3) oder **1234** eingeben, wenn zwischen Terminal und Software noch keine Verbindung bestand, **OK**.
4. Installation > Network > Ethernet, Validate.
5. *IP Choice* → Automatic IP (DHCP) / Static IP, **Validate**.
6. IP-Adresse des Terminals angeben, **Validate**.
* Wenn Sie DHCP ausgewählt haben, müssen Sie auf den **Main Menu** Button und dann auf **General information** drücken, um die dem Terminal zugeteilte IP-Adresse abzulesen.

3.5.2 WLAN-Verbindung aktivieren (optional)

1. Auf dem Terminal-Bildschirm, 3 Sekunden lang auf das Logo über dem Datum drücken.
2. Maintenance.
3. Das Time Box Passwort (s. Seite 3) oder **1234** eingeben, wenn zwischen Terminal und Software noch keine Verbindung bestand, **OK**.
4. Installation > Network > Wifi, Enable Wifi auswählen, **Validate**. (Wenn der Terminal *WIFI disable* anzeigt, auf den Button **Main Menu** drücken und die Anweisungen von Schritt 4 wiederholen, um zu Schritt 5 zu gelangen.)
5. Ihr WLAN-Netzwerk* auswählen, **Validate**.
6. Den Netzwerkschlüssel in *WPA Pre-shared key* eingeben, **Validate**.
7. Zum Bildschirm der Netzwerkauswahl zurückkehren. Das Terminal ist verbunden, wenn *WIFI enabled and configured* angezeigt wird.
8. Auf den **Main Menu** Button und dann auf General information drücken, um die dem Terminal zugeteilte IP-Adresse abzulesen.
9. Geben Sie diese Adresse im Menü System > Hardware ein (s. Seite 3).
* Wenn Ihr WLAN-Netzwerk versteckt ist, benutzen Sie bitte **Manual configuration**.

3.5.3 Synchronisierung der Softwaredaten mit dem Terminal

Diese Synchronisierung erlaubt den Import der Mitarbeiter und das Ändern der Sprache.

A. USB-Stick Modus:

1. Überprüfen Sie, ob der USB-Stick initialisiert wurde (Menü **System > Hardware**).
2. Zur Synchronisierung der Daten stecken Sie den Stick in das Terminal.
3. Entfernen Sie den USB-Stick, sobald das Terminal Sie dazu auffordert. Der Datentransfer ist damit beendet.

B. IP- oder WLAN-Netzwerkmodus:

Um die Daten zu synchronisieren und die Verbindung zu testen, öffnen Sie die Software und beginnen Sie den Datentransfer (siehe Seite 4).

3.5.4 Einstellen der Uhrzeit des Terminals

Zur Uhrzeiteinstellung über die Software gelangen Sie über **System > Datum / Uhrzeit**:

1. Geben Sie das gewünschte Datum und die Uhrzeit an.
2. Auf **Zeit stellen** klick und mit **OK** bestätigen.

3.5.5 Andere Funktionalitäten des Terminals

Alle weiteren Funktionalitäten, wie:

- Apps Gebrauch,
- Die Registrierung von Mitarbeitern die eine Buchungskarte nutzen (Nicht-biometrische Registrierung),
- Das Löschen von Fingerabdrucken oder dem Administratorcode,
- Anzeigeformat,
- Signalton-Konfiguration,
- mögliche Fehlermeldungen,

werden im Nutzerhandbuch erklärt, das sich im Time Box Installationspfad auf Ihrer Festplatte befindet oder per Klick auf den Button  oben rechts in der Software zugänglich ist.

4. Mitarbeiterregistrierung über Fingerabdruck (biometrische Erfassung)

4.1 Nutzungshinweise für die biometrische Erfassung

- Erfassen Sie möglichst den Zeigefinger.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Finger während der Registrierung und dem Buchen sauber und trocken sind.
- Drücken Sie weder zu stark noch zu leicht auf den Leser auf.
- Belassen Sie Ihren Finger auf dem Leser, bis das rote Licht erlischt.
- Jedes Mal; wenn ein Finger auf dem Leser liegt, hinterlässt er einen Abdruck. Es wird daher empfohlen, die Oberfläche regelmäßig zu reinigen.

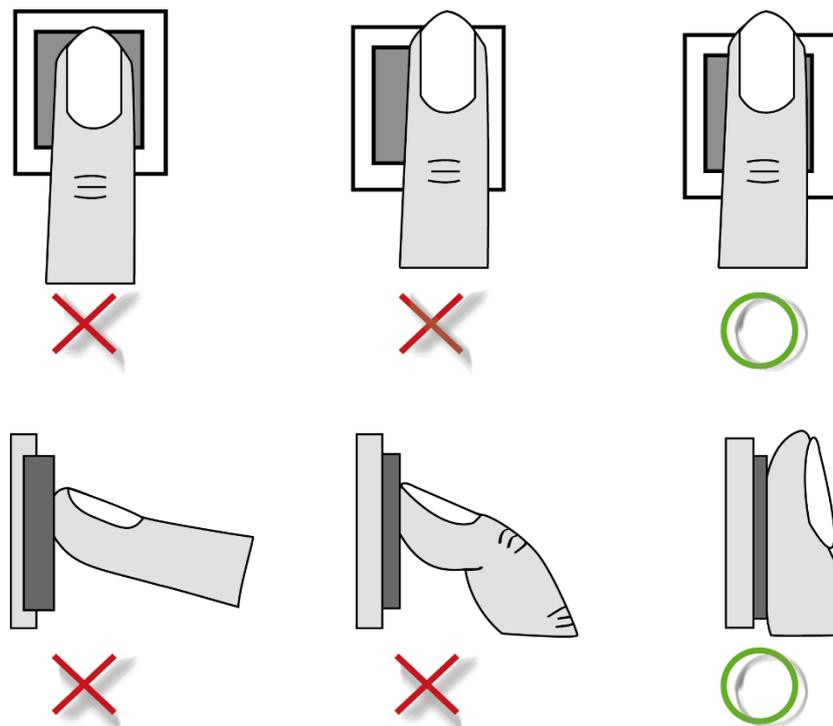
Wichtiger Hinweis! Wird die Erfassung zu schnell vorgenommen, besteht die Gefahr, dass die Abdrücke nicht gespeichert werden. In diesem Fall führt das Buchen zu einer Fehlermeldung. Nehmen Sie sich deshalb Zeit für die Erfassung.

Um eine gute Wiedererkennung zu gewährleisten, sollte die Erfolgsquote bei der Erfassung über 90 liegen.

Möchten Sie eine Erfassung erneuern, müssen Sie alle Fingerabdrücke löschen und den Vorgang erneut beginnen.



Figur 1

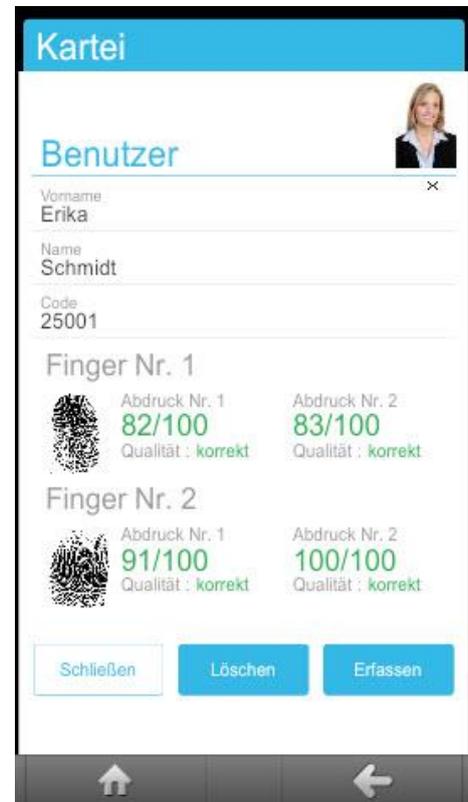


Figur 2

4.2 Erfassung

Bevor Sie an einem biometrischen Leser buchen können, müssen Sie sich „erfassen“. Mit Hilfe des so gelieferten Fingerabdrucks durchsucht das System die Datenbank dann nach dem zugehörigen Template.

1. Auf dem Terminal-Bildschirm, 3 Sekunden lang auf das Logo über dem Datum drücken.
2. **Erfassung** auswählen.
3. Das Time Box Passwort (s. Seite 3) oder **1234** eingeben, wenn zwischen Terminal und Software noch keine Verbindung bestand, **Bestätigen**.
4. Sie können die zu erfassenden Mitarbeiter in einer Liste auswählen. Standardmäßig teilt das System alle Personen in zwei Gruppen auf, die erfassten Mitarbeiter und die nicht erfassten. Man kann sie nach Namen, Vornamen oder Personalnummer sortieren.
5. Wählen Sie den Mitarbeiter in der gewünschten Kategorie aus.
6. Auf **Erfassen** drücken.
7. Ihren Finger so oft auflegen und entfernen, wie verlangt. XXX steht für die Qualität der Erfassung auf einer Skala von 100. Liegt die Erfolgsquote unter 85, ist es angebracht, die Erfassung zu wiederholen.
8. Die Fingerabdrücke wurden somit gespeichert.
9. Auf **Schließen** drücken, um zur Liste zurückzukehren.



4.3 Informationen und Hinweise bezüglich der Verwendung biometrischer Identifikationsverfahren

4.3.1 Qualität des biometrischen Lesers

Unsere Terminals sind mit biometrischen Sensoren zum Lesen der Fingerabdrücke ausgestattet.

Technische Daten des Lesers:

- **Prozentsatz falscher Abweisung*** (False Rejection Rate): von 0,1 % bis 1,5 % je nach unten aufgeführten spezifischen Faktoren.
- **Prozentsatz falscher Annahme*** (False Acceptance Rate): von 0,001% bis 1% je nach unten aufgeführten spezifischen Faktoren.

*Ausfallrate für drei aufeinanderfolgenden negativen Versuche

Spezifische Änderungsfaktoren falscher Abweisungs- und falscher Annahmerate:

- **Qualität des eingelesenen Bildes:** Sein Qualitätsscore muss höher als 90 sein. Registrieren Sie möglichst den Zeigefinger. Wenn der Finger sehr zierlich ist, kann das Einlesen Probleme bereiten. In diesem Falle muss das Einlesen wiederholt werden, um eine ausreichende Qualität zu erreichen.
- **Lichtverhältnisse:** Die Lichtverhältnisse können die Lesequalität beeinflussen. Der Leser sollte möglichst nicht direkt unter einer Lichtquelle platziert werden.
- **Sauberkeit des Fingers:** Der zum Lesen benutzte Finger sollte möglichst sauber und nicht allzu trocken sein.
- **Säubern des Lesers:** Achten Sie auf eine regelmäßige Reinigung des Lesers, um eine gute Lesequalität zu garantieren.
- **Fingerposition auf dem Leser:** Bitte folgen Sie den Anweisungen auf unten stehender Anleitung (Figur 1 und Figur 2).

Wie bei jedem biometrischen Verfahren ist die Leseleistung abhängig von den Eigenschaften des Lesers, den Nutzungsbedingungen, der Art der Biometrie und der Bereitschaft der Benutzer, eine ordentliche Buchung durchzuführen.

Bodet Software kann somit keine eindeutige und konstante Erfolgsrate garantieren.

4.3.2 Datensicherheit

Die Speicherung von Fingerabdrücken geschieht in der elektronischen Karte des Lesers. Die Fingerabdrücke sind via eines Algorithmus verschlüsselt und werden „Templates“ genannt. Es existiert daher keine Datei, die eine Reproduktion der Fingerabdrücke möglich macht.

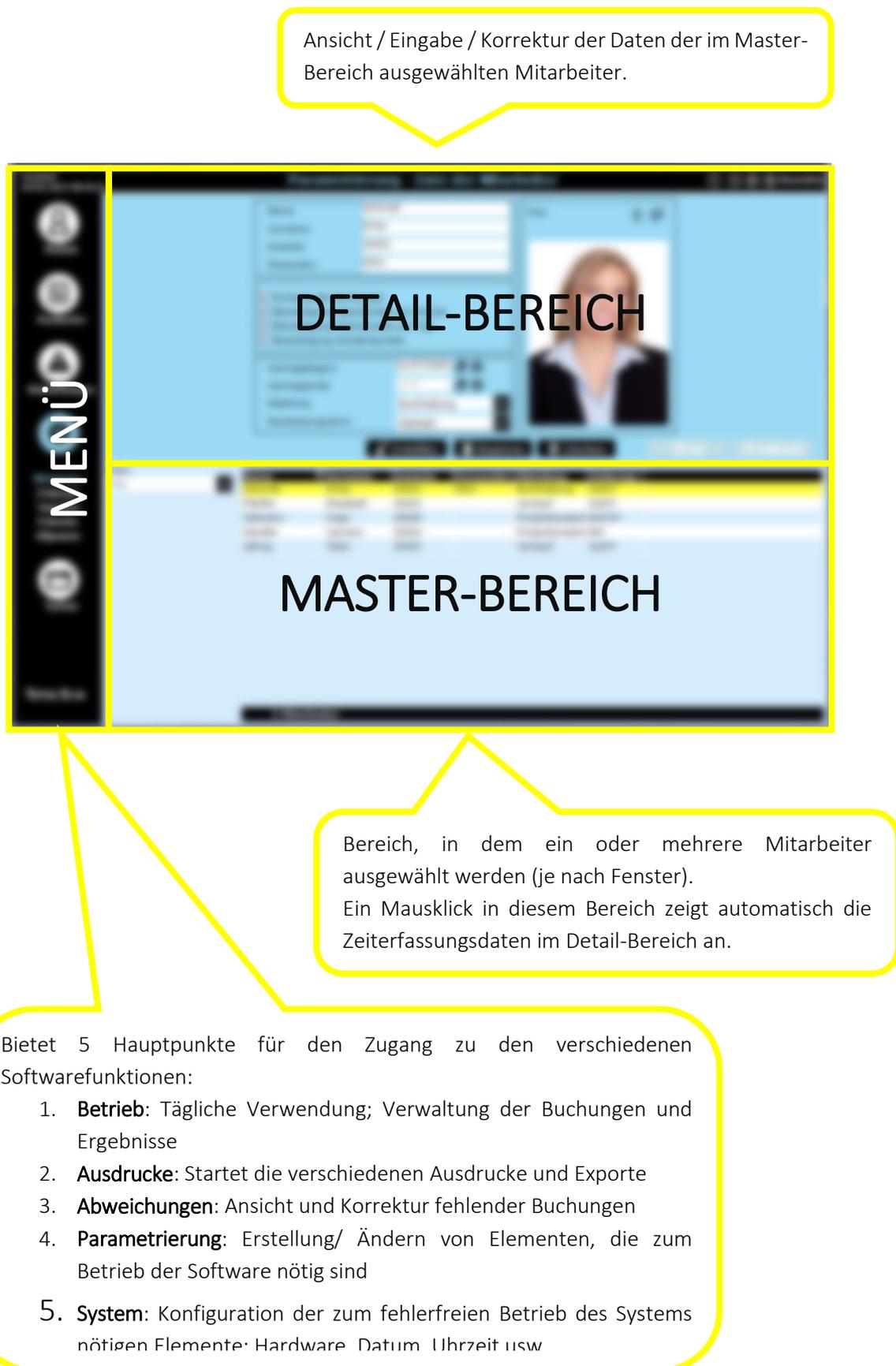
Jedes Template ist einer Unique ID in unserer Software und in der elektronischen Karte zugewiesen. Keine elektronische Karte speichert gleichzeitig die Vorlagen und den lesbaren Namen des Besitzers. Im Authentifizierungsmodus erstellt unsere Software eine logische Verbindung zwischen Unique ID und einer Person.

Das Wiederherstellen eines Fingerabdrucks anhand eines verschlüsselten „Templatefiles“ ist nicht möglich.

5. Tägliche Time Box Nutzung

5.1 Bildschirmorganisation

Die Time Box bietet eine unkomplizierte, nach dem Master-Detail-Prinzip gestaltete, intuitive Internet-Benutzeroberfläche.

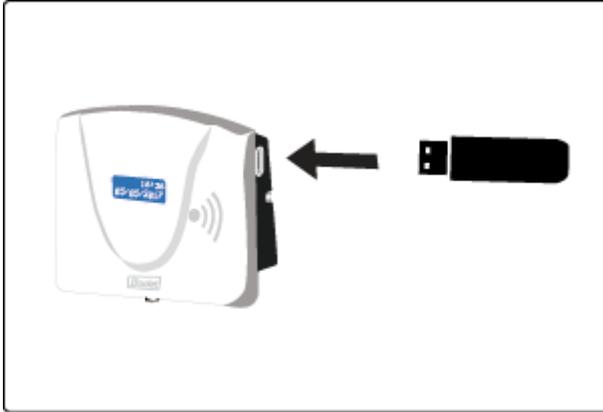


5.2 Buchungen übertragen

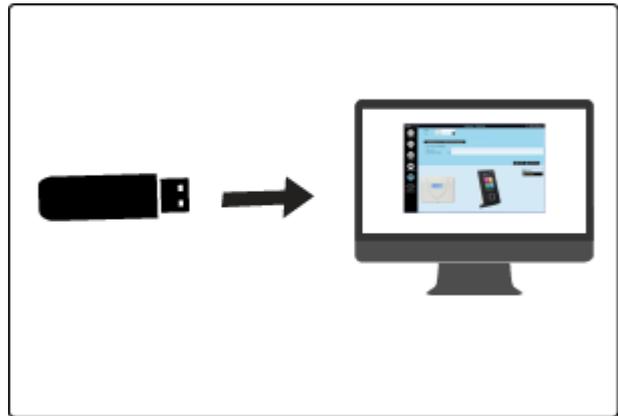
5.2.1 USB-Stick Modus

Bei Abladen der Daten des Terminals per **USB-Stick**:

1. Überprüfen Sie, ob der USB-Stick initialisiert ist (Menü **System > Hardware > Initialisieren des USB-Sticks zum Datentransfer**).



2. Stecken Sie den USB-Stick in das Terminal ein, um die Buchungen zu übertragen.



3. Warten bis der Vorgang abgelaufen ist! Fordert das Terminal Sie auf, den Stick abziehen, können Sie ihn mit dem Time Box PC verbinden.

4. Die Time-Box-Anwendung auf dem PC starten.

■ *Lesen Sie den Abschnitt Die Software starten für Einzelheiten zur Datenübertragung*

5.2.2 Ethernet- oder WLAN-Modus (optional)

Werden die Buchungen über eine **IP- oder WLAN-Netzwerkverbindung** übertragen, reicht es, die Time Box Anwendung zu starten.

■ *Lesen Sie den Abschnitt Die Software starten für Einzelheiten zur Datenübertragung*

Wichtiger Hinweis!

Während der Datenübertragung und des Herunterladens des Systemprogrammes können keine Zeitbuchungen vorgenommen werden. Eine Buchung wird in dieser Zeit nicht gespeichert.

5.3 Ergebnisse ansehen

Ausschnitt aus **Betrieb > Buchungen**:

Geplantes Tagesprogramm

Neue Gesamtsumme nach Korrektur der Summen

Korrektur der Summe durch Plus/Minus von Stunden

Umschalttaste Wochenansicht/Monatsansicht

Eingabebereich für Kommentare

Datum	TP	Buchungen	Summe	+/-	Gesamt	Ereignisse
Mo09/01	Gleit	07:30 12:04 13:03 15:06	6:35		6:35	
Di10/01	Gleit	08:00 12:30 13:15 20:30	8:00	+1:45	9:45	ÜStd
Mi11/01	Gleit	07:55 11:46 13:26 18:39	8:00		8:00	
Do12/01	Gleit	08:03 12:04 14:02 17:46	7:40		7:40	
Fr13/01	Gleit	08:04 11:01 13:00	2:55		2:55	
Sa14/01			0:00		0:00	
So15/01	So		0:00		0:00	
			33:10	+1:45	34:55	

Ausschnitt aus **Betrieb > Ergebnisse**:

Wahl der anzuzeigenden Periode

Summendetails der Über- und Sonderstunden

Ergebnisse von Schmidt Erika
Anwesenheitszeit
Summe 33:10
Plus/Minus + 1:45
Gesamtsumme 34:55
Überstunde 25% - 0:00 ÜStd > 8 h/Tag 3:05
Überstunde 50% - 0:00 ÜStd > 10 h/Tag 1:45
Überstunde 100% - 0:00 NACHTSTUNDEN 0:00
SONNTAGSTUNDE 0:00
Normalstunden 34:55

5.4 Abweichungen korrigieren

Wahl der anzuzeigenden Periode

Button zum Zoomen auf den Tag, um die Abweichung besser nachvollziehen zu können

Fehlende Buchungen

Mitarbeiter mit Abweichungen

Name/ Vorname	Datum	TP	Buchungen
Schmidt Erika	13/01/2017	Gleit	08:04 11:01 13:00
Jähinig Peter	26/12/2016	Gleit	07:00
Jähinig Peter	05/12/2016	Gleit	08:00
		Gleit	08:00

Filter Mitarbeiter mit Abweichung	Name	Vorname	Ausweis	Personalnr.	Abteilung	Zeitprogr.
Alle	<input checked="" type="checkbox"/>	Schmidt	Erika	25001	0001	Buchhaltung GLEIT
	<input checked="" type="checkbox"/>	Jähinig	Peter	25003	Verkauf	GLEIT

Terminal
19/01/2017 08:48:30

Ausdrucke - Buchungen und Summen

Beenden

Periode
 << < Januar 2017 > >>
 Mo Di Mi Do Fr Sa So
 52 26 27 28 29 30 31 1
 1 2 3 4 5 6 7 8
 2 9 10 11 12 13 14 15
 3 16 17 18 19 20 21 22
 4 23 24 25 26 27 28 29
 5 30 31 1 2 3 4 5
 Anfang: 19/01/2017

Seitenwechsel
 Kein
 Mitarbeiter
 Abteilung
 Zeitprogr.
 Daten der Mitarbeiter nicht trennen

Ausdruck anpassen
 Legenden und Abkürzungen
 Rundungen
 Anwesenheitszeit
 Gesamtsumme
 Buchungen
 Maximal 40 Buchungen pro Tag
 Plus/Minus und Kommentar
 Überstunden
 Sonderstunden
 Überstunden pro Woche

Exportieren | Vorschau | Drucken | Zurück

Filter: Alle

Name	Vorname	Ausweis	PersonalNr.	Abteilung	Zeitprogr.
<input checked="" type="checkbox"/>	Schmidt	Erika	25001	0001	Buchhalter GLEIT
<input checked="" type="checkbox"/>	Pfeiffer	Elisabeth	25002		Verkauf GLEIT
<input checked="" type="checkbox"/>	Ostmann	Hugo	25006		Produktion NACHT
<input checked="" type="checkbox"/>	Kändler	Laurenz	25004		Produktion NW
<input checked="" type="checkbox"/>	Jähmig	Peter			

Alle | Kein | 5 ausgewählte Mitarbeiter

5.6 Online-Handbuch einsehen

Von jedem Bildschirm der Time Box gelangen Sie zum Online-Handbuch und damit zu allen benötigten Informationen. Klicken Sie einfach auf den Button . Das Handbuch wird angezeigt. Das Inhaltsverzeichnis und die Suchoptionen helfen Ihnen, die gewünschten Informationen schnell zu finden.

Sie können auch auf einen allgemeinen Themen-Index zugreifen oder Ihr Handbuch lesen und ausdrucken, indem Sie die mitgelieferte PDF-Datei öffnen. Sie finden den Ordner im Installationsverzeichnis der Software auf Ihrer Festplatte aufrufen.

Wichtiger Hinweis!

Mit einem 64-bits Windows 7 PC und Adobe Reader® 10 kann es sein, dass sich ein leeres Fenster öffnet. Dies hängt mit dem geschützten Modus von Adobe Reader® zusammen. In diesem Fall, gehen Sie ins Menü *Bearbeiten > Voreinstellungen*, in *Sicherheit (erweitert)* und deaktivieren Sie das Kästchen **Geschützten Modus beim Start aktivieren**.

6. Sicherheitshinweise und Schutz des Terminals

Instandhaltung und Pflege müssen von geschultem Personal vorgenommen werden.

Die Installation muss den geltenden Vorschriften entsprechen (VDE für Deutschland, HD384 Europa).

Schließen Sie das Gerät erst dann an den Stromkreislauf an, nachdem Sie es montiert haben.

Planen Sie einen gut erreichbaren Sicherungsschalter in der Installation für die Stromversorgung und die Verwendung des Relais ein (bei Verwendung gefährlicher Spannung oder gefährlichem Energieniveau).

Sollte ein Eingriff am Terminal nötig sein, schalten Sie bitte erst die Stromversorgung ab und unterbrechen die Relaisspannung. Öffnen Sie erst dann das Gehäuse des Gerätes.

Am Relais muss ein Kabelbinder verwendet werden (siehe 3.4).

ACHTUNG: Werden die mitgelieferten Lithiumbatterien durch einen falschen Batterietyp ersetzt, besteht Explosionsgefahr.



Dieses Symbol bedeutet, dass das vorliegende Handbuch zur Hilfe genommen werden muss.

7. Technische Daten

Bezeichnung	Abmessung
Betriebsumgebung	Das Terminal ist für eine Benutzung innerhalb der Gebäude vorgesehen (Privatumfeld und Leichtindustrie).
Betriebsautonomie	30 Minuten über interne Batterie
PoE-Klasse	PoE 15,4W - Class 3 IEEE 802.3af
Schutzklasse	IP20
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Relative Feuchtigkeit	15 bis 93%, nicht kondensierend
Kommunikation	Ethernet 10/100 Mb/s. Netzkabel der Kategorie 5 min.
Schaltrelais (1 Schließer und 1 Öffner)	Schaltspannung 230V 50Hz 1A maximum Schutzkleinspannung (SELV) möglich Mindestausschaltvermögen = 10mA/5V
Kabel auf Relaisklemme	1,5 mm ² bis 2,5 mm ² , abgemantelt über 5 mm
Zeituhr-Sicherung	über Lithium 3V MS414GE SEIKO Batterie
Gewicht	0,513 kg
Resistiver Touchscreen	TFT 4,3 Zoll 262144 Farben, Auflösung 480x272 Pixel
Gehäusematerial	PC/ABS Plastik
Terminalabmessungen	10,94 x 7,5 x 22 cm

